

## 2. Bezirksklasse Herren Delmenhorst/Oldenburg-Land

TV Hude VII : VfL Stenum II  
Donnerstag, 03.11.2022, 20:00 Uhr

### Punkteteilung nach langem Kampf

Im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Delmenhorst/Oldenburg-Land traf der TV Hude VII am vergangenen Donnerstag im 5. Saisonspiel auf den VfL Stenum II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 34:33 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Hartmann / Niegengerd, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass der TV Hude VII dieses Match mit 5 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. 2:3 endete das Doppel zwischen Hartmann / Niegengerd und Munderloh / Riekers aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Beier / Rosowski konnten Lasmanis / Wolfgramm anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Stier / Scheller hatten anschließend gegen Behrens / Kissel bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Nicht ganz mithalten konnte Uldis Lasmanis, beim 1:3 gegen Siegfried Beier, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Martin Hartmann beim 2:3 gegen Lars Munderloh leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte somit nur beinahe einen sensationellen Erfolg verbuchen. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an den Tisch. Zwischenzeitlich musste Ingo Nehls zwar einen Satz weggeben, fuhr danach sein Spiel gegen Joachim Behrens aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Martin Wolfgramm bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Frank Riekers noch ab und quittierte eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 gegenüber und kreuzte die Schläger. Zwischenzeitlich musste Jan Stier zwar einen Satz weggeben, fuhr nachfolgend sein Spiel gegen Peter Kissel aber trotzdem sicher mit 11:9, 11:8, 10:12, 11:8 ein. Kaum Chancen hatte Stefan Scheller beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Thorsten Rosowski, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:7. Genügend spielerische Mittel hatte Uldis Lasmanis letztlich an der Hand, um Lars Munderloh zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Es dauerte eine Weile, bis Martin Hartmann den Fünf-Satz-Sieg gegen Siegfried Beier feiern konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Ingo Nehls im Match gegen Frank Riekers, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Martin Wolfgramm gegen Joachim Behrens bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Martin Wolfgramm zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Was ein Spielverlauf! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Wolfgramm zu Ende ging. Jan Stier hatte im Match gegen Thorsten Rosowski am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. 2 Sätze lang fand Stefan Scheller gegen Peter Kissel keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch in fünf Sätzen drehte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Genügend

spielerische Mittel hatten Hartmann / Niegengerd letztlich an der Hand, um sich gegen Beier / Rosowski durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 07.11.2022 gegen den TSV Ganderkesee II, während der VfL Stenum II am 09.11.2022 gegen den TSV Ganderkesee II antritt.

**Statistik:**

**TV Hude VII**

Doppel: Hartmann / Niegengerd 1:1, Lasmanis / Wolfgramm 0:1, Stier / Scheller 0:1

Einzel: U. Lasmanis 1:1, M. Hartmann 1:1, I. Nehls 1:1, M. Wolfgramm 1:1, J. Stier 2:0, S. Scheller 1:1

**VfL Stenum II**

Doppel: Beier / Rosowski 1:1, Munderloh / Riekers 1:0, Behrens / Kissel 1:0

Einzel: L. Munderloh 1:1, S. Beier 1:1, F. Riekers 2:0, J. Behrens 0:2, T. Rosowski 1:1, P. Kissel 0:2